

Sektion 14 – Organisationspädagogik

Die Sektion Organisationspädagogik hat aktuell 149 Mitglieder. Im letzten Jahr wurden an der Universität der Bundeswehr München eine Professur für Erziehungswissenschaft mit Schwerpunkt Organisationspädagogik mit Prof. Dr. Sebastian Manhart und an der Goethe Universität Frankfurt eine Professur für Erwachsenenbildung und Organisationsforschung mit Prof. Dr. Nicolas Engel besetzt.

Tagungen

Anstelle einer Jahrestagung findet in diesem Jahr pandemiebedingt eine digitale Veranstaltungsreihe zum Thema „Organisation und Jetzt? Aktuelle Herausforderungen in der Organisationspädagogik“ in Kooperation mit dem Forum Pädagogische Organisationsforschung statt (Termine sind der 10. Juni, 18. Juni und 2. Juli 2021). Die geplante Veröffentlichung wird in Form eines Open-Review-Verfahrens stattfinden. Die nächste Jahrestagung der Sektion Organisationspädagogik „Organisation und Kritik“ findet vom 31. März bis zum 1. April 2022 an der Universität Magdeburg statt.

Vorstandsarbeit

Auf digitalen der Mitgliederversammlung am 25. Februar 2021 wurde der Vorstand für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt. Damit wird das aktuelle Team die Jahrestagungen 2022 in Magdeburg und 2023 in Zug (CH) begleiten.

Aktivitäten der Sektion

Die Arbeit in den Arbeitskreisen „Kritische Organisationspädagogik“ und „Studienangebote organisationspädagogischer Masterstudiengänge“ wird fortgesetzt. Für den Newsletter der Sektion bitten wir um Hinweise auf Tagungen, Call for Papers, Veranstaltungen, Publikationen, Ausschreibungen und abgeschlossene Promotions mit organisationspädagogischem Bezug an unsere Sektionsadresse organisationspaedagogik@dgfe.de oder an Dr. Thomas Wendt unter: wendth@uni-trier.de.

Veröffentlichungen der Sektion

Die ersten beiden Jahrbücher der Sektion Organisationspädagogik „Organisation und Verantwortung“ (2020) und „Organisation über Grenzen“ (2021) sind erschienen. Das dritte Jahrbuch „Organisation zwischen Theorie und Praxis“ ist aktuell ebenso in Bearbeitung wie ein Themenheft „Optimierung organisieren“

im Anschluss an den Kölner DGfE-Kongress. Das Editorial Board des Jahrbuchs tagt zweimal pro Jahr. Die nächste Sitzung findet im Oktober 2021 statt.

*Andreas Schröer (Trier), Nicolas Engel (Frankfurt),
Claudia Fahrenwald (Linz), Christian Schröder (Saarbrücken)
und Inga Truschkat (Hildesheim)*